



Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeimeldung der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Ausstrahlung eines Zeugenaufrufs in der Sendung „Kripo live“ zum Verdacht der Brandstiftung in einer Lagerhalle bei Jessen (OT Busckuhnsdorf) am 15.01.2024 – vgl. Gemeinsame Pressemitteilung Nr. 10 / 2024 der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau und Polizeiinspektion Dessau-Roßlau vom 16.01.2024

(Landkreis Wittenberg)

Auszug aus der Pressemitteilung Nr. 10 /2024:

„Verdacht der Brandstiftung in einer Lagerhalle bei Jessen

(Landkreis Wittenberg)

Am 15.01.2024, gegen 23:15 Uhr, kam es in einer landwirtschaftlich genutzten Lagerhalle in Jessen OT Busckuhnsdorf zum Brandausbruch.

In der Lagerhalle sollen sich eine große Menge Stroh, Futtermittel sowie zwei Traktoren befunden haben. Während der Löscharbeiten brach die Lagerhalle teilweise ein, sodass diese vollständig zerstört wurde. Der Schaden wird derzeit mit ca. 1 Mio. € beziffert.

Es kamen 65 Einsatzkräfte der umliegenden Feuerwehren und 19 Fahrzeuge zum Einsatz.

Bereits am 13.01.2024 kam es auf dem Gelände zu einem Brandereignis – vgl. Pressemitteilung 14/2023 des Polizeireviers Wittenberg vom 14.01.2024:

„Brand im Strohlager

In Busckuhnsdorf bei Jessen gerieten am 13.01.2024 gegen 23 Uhr in der dortigen Agrargenossenschaft 3 kleinere Strohballen in einem Strohlager in Brand. Ein Übergreifen des Feuers auf die angrenzende Stallanlage konnte durch die Feuerwehr verhindert werden. Da eine Selbstentzündung ausgeschlossen werden kann, wird von Brandstiftung ausgegangen. Ein geschätzter Sachschaden von 50.000 Euro ist entstanden.“

Am **Sonntag, 04.02.2024, 19:50 Uhr**, wird in der Sendereihe „Kripo live“ im MDR-Fernsehen zum vorgenannten Sachverhalt ein Beitrag ausgestrahlt. Zeugenhinweise zum Fernsehbeitrag sollen an das Lage- und Führungszentrum der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau über die Rufnummer 0340/6000-291 eingereicht werden.

Robin Schönherr
Pressesprecher

Impressum:

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau
Pressestelle
Kühnauer Str. 161
06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201

Fax: (0340) 6000-300

Mail: presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de